

## **ORF weist Unterstellungen der FPÖ zurück**

Wien (OTS) - In einer OTS-Meldung der FPÖ von gestern, Mittwoch, 10. September 2008, wird dem ORF unterstellt, er habe Fotomaterial, das ihm zur Verfügung gestellt wurde, in seinen TV-Nachrichtensendungen unvollständig, verändert oder nur in Ausschnitten veröffentlicht.

Diesen Aussagen widerspricht ORF-Unternehmenssprecher Pius Strobl vehement: "Jeder Vorwurf der Manipulation ist auf das Schärfste zurückzuweisen. Im gegenständlichen Fall hat die ZiB-Redaktion genau jenes Foto vollständig gezeigt, das ihr von Bundesparteiobermann Strache am 18. Jänner 2007 übergeben wurde. Das damals übergebene Foto ist selbstverständlich nach wie vor in der Redaktion vorhanden und kann jederzeit eingesehen werden."

"Die unbestritten saubere journalistische Arbeit der ORF-Nachrichten-Redaktionen und deren ausschließliche Verpflichtung zur Objektivität und Unabhängigkeit ist die wichtigste Verantwortung des ORF gegenüber seinen Zuseherinnen und Zusehern", führt Strobl weiter aus. "Darauf können alle in diesem Land sozusagen 'blind' vertrauen."

Rückfragehinweis:

ORF-Marketing und Kommunikation  
(01) 87878 - DW 12228

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0265 2008-09-11/13:39

111339 Sep 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20080911\\_OTS0265](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080911_OTS0265)